**PRESSEINFORMATION**

**Durchgängig digital: Werkzeugmanagement in der automatisierten Zerspanung**

**Neue Webinarreihe von Fastems und TDM Systems**

Ein durchgängiges Werkzeugmanagement, das über die Planungsebene hinweg bis in den Shopfloor hineinreicht, ist ein essenzieller Erfolgsfaktor für eine gleichsam flexible wie hochproduktive zerspanende Fertigung, mit vielfältigen Potenzialen für eine höhere Wertschöpfung. Genau um dieses Thema dreht sich eine neue dreiteilige Webinarreihe von Fastems gemeinsam mit TDM Systems, die im Januar 2023 startet.

TDM Systems ist der führende Entwickler von Software für das Werkzeugdatenmanagement, angefangen von umfangreichen Lösungen zum Daten- und Grafikmanagement, der Bereitstellung spezifischer Werkzeugdaten für die NC-Programmierung, der Organisation der Werkzeuglogistik (Umlauf, Lagerbestände), über die Unterstützung der Werkzeugmontage und Voreinstellung, bis hin zur Werkzeugbereitstellung an der Maschine sowie Werkzeugbeschaffung. Eine Besonderheit der TDM-Software ist ihre hohe Integrationsfähigkeit in bestehende Systemlandschaften der spanabhebenden Produktion als entscheidende Basis für ein komplettes Tool Lifecycle-Management.

Fastems bietet mit der Manufacturing Management Software (MMS) die derzeit wohl umfassendste und damit leistungsstärkste Lösung für die Planung, Ausführung und Überwachung der automatisierten spanabhebenden Produktion. Die Software beruht auf jahrzehntelange Erfahrungen des Systemintegrators und ist kompatibel mit einer großen Anzahl an Werkzeugmaschinen unterschiedlicher Hersteller. Eine der besonderen Stärken der MMS ist die zentrale, auftragsbasierte Werkzeugverwaltung für die Produktion inklusive einer permanenten Überwachung der Werkzeugstandzeiten.

Im Sinne einer nahtlosen, digitalen Werkzeugorganisation sowohl auf Planungs- als auch Fertigungsebene wachsen nun die Lösungen von Fastems und TDM Systems näher zusammen. Hierdurch wird ein lückenloser, werksübergreifender Informations- und Datenaustausch möglich, von dem nicht nur die beiden Softwarebereiche der Unternehmen, sondern insbesondere die Zerspanungspraxis profitieren dürfte, wie die Webinarreihe verdeutlichen soll.

Im ersten Teil der Reihe unter dem Titel **„Digitales Werkzeugdatenmanagement + flexible Automatisierung für mehr Effizienz in Ihrer Fertigung“** am 17. Januar 2023 werden Volker Schwegler, Solution Architect von Fastems, und Robert Auer, Director Global Business Development bei TDM Systems, die für ein durchgängig digitales Werkzeugmanagement erforderliche Schnittstelle vorstellen. Hierbei werden die Experten zeigen, wie die beiden Softwarewelten von TDM Systems und Fastems in der Praxis miteinander interagieren.

Ziel der Schnittstelle zwischen Fastems und TDM Systems ist demnach ein geschlossener Datenkreislauf, wobei die Werkzeugbilanzierung anhand der aktuellen und zukünftigen Maschinenbelegung im Shopfloor durchgeführt wird. Hierbei ist nicht nur bekannt, welche Werkzeuge auf welchen Maschinen laufen, sondern es werden auch die aktuellen und realen Werkzeugstandzeiten in die Bedarfsplanung mit einbezogen. Die neu gewonnenen Daten fließen wieder in die zentrale Datenbank zurück und stehen jederzeit für die weitere Produktionsplanung zur Verfügung. Ein enormer Fortschritt, denn ein derart automatisierter Datenaustausch eliminiert u.a. endgültig fehleranfällige Dateneingaben an der Maschine und verkürzt überdies drastisch die Rüstzeiten.

Anmeldungen zum ersten Teil der Webinarreihe am 17. Januar 2023 um 10:00 Uhr sind unter folgender Webseite möglich: https://www.fastems.de/news-und-events/

Im Teil 2 der Webinarreihe am 31. Januar 2023 um 10:00 Uhr mit dem Titel **„TDM Tool Management Plattform –digitale Werkzeugdaten zur Optimierung für jede Phase des Planungs- und Fertigungsprozesses“** wird gezeigt, wie TDM mit einer einheitlichen Datenbasis die gesamte Planungs- und Produktionskette unterstützt, angefangen von der NC-Programmierung über das Lagermanagement, die Werkzeugmontage bis hin zur Voreinstellung. Dadurch kann die Produktionsplanungsphase vereinfacht und beschleunigt werden. Auch hier spielt die MMS eine wichtige Rolle, da sie anhand der NC-Programmdaten bspw. den Werkzeugbedarf für die Produktion ermittelt und hierbei prüft, ob sich die erforderlichen Werkzeuge im Magazin befinden bzw. im Bedarfsfall die für die Fertigung benötigten Werkzeuge automatisch anfordert.

Der Abschluss der Webinarreihe konzentriert sich unter dem Titel **„Vollautomatisierte Bereitstellung von Werkzeugen für eine optimale Maschinenauslastung“** auf die Interaktion der Lösung von TDM Systems und Fastems mit den fabrikweiten ERP-/MES-Systemen des Kunden und den daraus resultierenden Mehrwehrt in einer zukunftsweisenden, intelligenten Steuerung der automatisierten spanabhebenden Fertigung. So erfahren die Teilnehmer dieser Veranstaltung u.a., wie die MMS auf Basis von Produktionsaufträgen unter Berücksichtigung der erforderlichen Ressourcen   
(z. B. NC-Programme, Werkstückdaten, Werkzeuge, Paletten und Vorrichtungen) automatisch die Feinplanung und Steuerung der automatisierten Fertigung übernimmt. Diese Lösung übernimmt auch das automatisierte Beladen der Maschinenmagazine. Dabei wird durch den kontinuierlichen Datenaustausch mit der TDM-Software die hierfür benötigte Werkzeugverfügbarkeit und Beschaffung über das ERP System sichergestellt.

Teil 3 Teil der Webinarreihe findet am 14. Februar 2023 ebenfalls um 10:00 Uhr statt.

Ein Bild, das Person, Mann, männlich enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

In der dreiteiligen Webinarreihe von Fastems gemeinsam mit TDM Systems dreht sich alles um das Thema „Durchgängiges Werkzeugmanagement in der automatisierten zerspanenden Fertigung“.

(Bild: TDM Systems GmbH und Fastems Oy Ab)

Über Fastems  [http://www.fastems.com/](http://www.fastems.com/" \t "_blank)

Das 1901 in Finnland gegründete Unternehmen Fastems liefert intelligente Lösungen für die Fabrikautomatisierung in der metallverarbeitenden Industrie. Fastems branchenführende und für alle industrielle Werkzeugmaschinen offene Steuerungssoftware, kombiniert mit einem breitgefächerten Service und jahrzehntelanger Erfahrung, machen das Unternehmen einzigartig.

Das Angebot umfasst Beratungsdienstleistungen im Umfeld des Materialhandlings bis hin zu flexiblen Fertigungssystemen, roboterbasierte Automationslösungen, Software für die Fertigungssteuerung sowie ein umfangreiches Serviceangebot. Mit diesen Lösungen ist es möglich, die Kapazität von Werkzeugmaschinen zu steigern und zusätzlich Prozesse zu optimieren. Mit Hilfe der intelligenten Software MMS werden die Fertigung und das Werkzeugmanagement effizient geplant, prognostiziert, gesteuert, visualisiert und überwacht. Aufgrund der Offenheit für unterschiedliche Systeme und Schnittstellen werden die Chancen, die neue Technologien, Digitalisierung und Vernetzung eröffnen, konsequent in kundenorientierte Soft- und Hardwarelösungen umgesetzt.

Fastems hat seinen Hauptsitz in Tampere (Finnland). Mit seinem Fertigungsstandort in Finnland sowie einer globalen Verkaufs- und Serviceorganisation hat das Unternehmen bisher über 4.000 Systeme an seine Hauptmärkte in Europa, Nordamerika und Asien geliefert und installiert. Im Jahr 2019 betrug der Umsatz des Unternehmens mit weltweit rund 450 Mitarbeitern über 100 Mio. EUR.

Pressekontakt:

Maike Teuwsen

Marketing Fastems

Tel. +49 162 9923336‬

E-mail: [maike.teuwsen@fastems.com](mailto:maike.teuwsen@fastems.com)

Stefanie Henneberg

Marketing TDM Systems

Tel.: +49.151.54101949

E-mail: [stefanie.henneberg@tdmsystems.com](mailto:stefanie.henneberg@tdmsystems.com)